

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Festsetzung
der Gleichstellungsquoten
nach Fächergruppen

an der
Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
für die Jahre 2022 bis 2026

Vom 10. Januar 2022

Hinweis zur Rügeobliegenheit:

Gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG NRW) kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung einer Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Universität Bonn nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet oder
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Universität vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Festsetzung
der Gleichstellungsquoten
nach Fächergruppen
an der
Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
für die Jahre 2022 bis 2026

vom 10. Januar 2022**

Aufgrund des § 37a Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur weiteren Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunsthochschulgesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), sowie des § 7a der Ordnung für die Besetzung von Professuren an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (Berufungsordnung – BO) vom 28. November 2018 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 48. Jg., Nr. 44 vom 7. Dezember 2018), zuletzt geändert durch die zweite Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Besetzung von Professuren an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn vom 21. August 2020 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 50. Jg., Nr. 32 vom 28. August 2020), hat die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn die folgenden Gleichstellungsquoten nach Fächergruppen für die Jahre 2022 bis 2026 festgesetzt:

Fakultäten	Fächergruppen	Gleichstellungsquote für 2022 bis 2026
Katholisch-Theologische Fakultät	Katholische Theologie	75%*
Evangelisch-Theologische Fakultät	Evangelische Theologie	75%
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	Rechtswissenschaften	50%
	Wirtschaftswissenschaften	50%
Medizinische Fakultät	Klinisch-Praktische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	33%
	Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	40%
	Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	33%
Philosophische Fakultät	Geschichtswissenschaften Archäologie und Kulturanthropologie Anglistik, Amerikanistik und Keltologie Politische Wissenschaft und Soziologie	60%
	Sprach-, Medien- und Musikwissenschaften Germanistik Vergl. Literatur- und Kulturwissenschaft Philosophie Psychologie	67%
	Klassische und Romanische Philologie Orient- und Asienwissenschaft Kunsthistorik	57%
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	Mathematik	25%
	Informatik Physik, Astronomie	22%
	Chemie, Molekulare Biomedizin, Biologie	58%
	Geographie Geowissenschaften Pharmazie	47%
Landwirtschaftliche Fakultät	Agrar- und Ernährungswissenschaften	55%

* nur Professuren ohne Priesterbindung

Die Gleichstellungsquoten nach Fächergruppen an der Universität Bonn für die Jahre 2022 bis 2026 treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorats der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn im Einvernehmen mit der Dekanin und den Dekanen sowie in Zusammenarbeit mit der zentralen Gleichstellungsbeauftragten der Universität Bonn vom 14. Dezember 2021.

Bonn, den 10. Januar 2022

M. Hoch

Der Rektor
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. Michael Hoch